



Anregung

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2010/09232**
Datum: 06.10.2010
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Fraktion MitBÜRGER
für Halle - NEUES

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	27.10.2010	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anregung der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zur Verwendung von Fairtrade-Produkten

Um ein Zeichen für den Fairen Handel – und damit für gerechtere Handelsbeziehungen und für den langfristigen Abbau von ungerechten Weltwirtschaftsstrukturen – in der Stadt Halle zu setzen, regen wir an, dass im Bereich des Büros der Oberbürgermeisterin sowie bei allen Rats- und Ausschusssitzungen (sofern angeboten) Kaffee und möglichst ein weiteres Produkt aus fairem Handel verwendet werden. Hiermit kann die Stadt ein Signal zur Unterstützung des Fairen Handels setzen und weitere lokale Akteure dafür gewinnen, bspw. für die Verwendung von Fairtrade-Produkten in öffentlichen Einrichtungen wie Schulen oder Vereinen.

Perspektivisch wird eine Beteiligung der Stadt Halle an der Kampagne „FairTrade Towns“ angeregt.

gez. Tom Wolter
Fraktionsvorsitzender

Stadt Halle (Saale)
Dezernat der Oberbürgermeisterin

Halle, 20.10.2010

Sitzung des Stadtrates am 27.10.2010
Anregung der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zur Verwendung von Fairtrade-Produkten
Vorlagen-Nummer: V/2010/09232
TOP: 10.2

Beantwortung der Anregung:

Die Verwaltung begrüßt das Anliegen der Fraktion MitBÜRGER für Halle-NEUES FORUM. Zukünftig wird die Verwaltung bei Beachtung des Grundsatzes der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit bemüht sein, Kaffee und andere Produkte aus fairem Handeln bei der Anschaffung zu berücksichtigen.

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin